

Problemstoff-Sammlung für Haushalte und Kleingewerbe

Was wird angenommen:

- Haushaltsbatterien, Autobatterien
- Leuchtstoffröhren (max. 20 Stück)
- Chemikalien (max. Einzelgebindegröße 20 Liter)
- Farben, Lacke, Lösungsmittel
- Holz- und Pflanzenschutzmittel
- Reinigungsmittel
- Säuren, Laugen
- Spraydosen mit Restinhalt

Wann und Wo:

Auch zum Download als Datei „Termine-Problemstoff-2020.pdf“ unter www.rv.de

Kostenlose Annahme

bei Mengen bis zu 15 kg:

- für Haushalte
- für Kleingewerbebetriebe

Kostenpflichtige Annahme:

- Für Gewerbetreibende bei Mengen von 15 kg bis 500 kg Anmeldung unbedingt erforderlich bei Fa. Remondis Niederlassung Loßburg Frau Schumacher Tel. (0 74 55) 94 77 22 Kerstin.Schumacher@remondis.de

Bitte beachten Sie

Altöl können Sie bei allen Ölverkaufsstellen gegen Vorlage des Kassenbons zurückgeben (gesetzliche Rücknahmepflicht). Bei der Problemstoffsammlung kann Altöl bis zu 5 Liter kostenlos abgegeben werden.

Batterien nimmt jeder Händler zurück - ein Kassenbon muss nicht vorgelegt werden (gesetzliche Rücknahmepflicht).

Bei neuen **Autobatterien** gilt die Pfandpflicht, ältere können Sie bei der Problemstoff-Sammlung abgeben.

Alte Feuerlöscher nehmen die Betreiber dieser Geräte zurück.

Eingetrocknete Dispersionsfarben geben Sie in den Restmüll-Behälter und nicht zur Problemstoff-Sammlung.

Spachtelrein entleerte **Kunststoffeimer von Dispersionsfarben** dürfen in dem RaWEG-Sack entsorgt werden.

Altmedikamente werden in dem Restmüll-Behälter entsorgt. Bitte achten Sie darauf, dass Kinder keinen Zugriff haben.

Tipps zur Vermeidung und Entsorgung von Problemabfällen

Ersetzen Sie **Problemstoffe** durch ungefährlichere Alternativen z. B. einen Abflussreiniger durch eine Saugglocke oder verschiedene Spezialreiniger durch einen Allzweckreiniger. Verzichten Sie auf Backofenspray, denn auch mit einer Bürste und Seifenlauge lässt sich der Dreck entfernen.

Flecken lassen sich auch mit klarem Wasser und etwas Waschmittel entfernen, anstatt mit speziellen Fleckenentfernern. In hartnäckigen Fällen hilft Gallseife.

Kaufen Sie **Farben und Lacke** nur in den Mengen, welche Sie benötigen. Die Verbrauchsmenge steht auf dem Produkt.

Eingetrocknete Reste geben Sie in die Problemstoff-Sammlung.

Enthält der Farbeimer noch feuchte **Dispersionsfarbe** (Wandfarbe), öffnen Sie den Deckel und lassen die Farbe an der frischen Luft austrocknen. Die eingetrockneten Farbreste geben Sie in den Restmüll-Behälter, nicht in die Problemstoffsammlung, den leeren Eimer in den RaWEG-Sack.

Auto-, Kleinbatterien und Knopfzellen enthalten hochgiftige Schwermetalle. Verwenden Sie stattdessen langlebige Akkus oder Batterien mit dem Recyclingsymbol. Diese können später in den Geschäften zurückgegeben wer-

den. Am besten kaufen Sie nur solche Geräte, welche keine Batterie benötigen.

Spraydosen mit Lack- und Farbresten sowie mit anderen Hobby-Chemikalien sind Problemstoffe. Verzichten Sie nach Möglichkeit ganz auf Spraydosen - oder benutzen Sie nachfüllbare Pumpzerstäuber.

Wenn Sie noch Fragen haben, bitte anrufen:
Tel. (0751) 85 23 45

Landratsamt Ravensburg

Freundlichkeit ³

Bürger + Gemeinden + Mitarbeiter